

Fragen zu einer Porsche 997 Motorrevision mit Leistungssteigerung und Getriebeänderung

Beitrag von „Albert Motorsport“ vom 26. Juni 2023, 15:08

Sehr geehrter Herr Rxxxx,

vielen Dank, dass auch Sie unsere Begeisterung zur Technik teilen.

Ehrliche Antwort: Fahren Sie ihren Wagen so lange es geht und

sparen Sie sich eine unnötige Investition bis zum Tag an dem eine Entscheidung ansteht. Verwenden Sie, falls machbar, synthetisches

Motoröl, dann können Sie den Lebenszyklus Ihres Motor verlängern.

Wir können Ihren Motor auf 4.2 Liter aufgarnieren, raten aber davon ab, weil wir dann keine Porsche Serienteile mehr verwenden können,

sondern spezielle Kolben anfertigen lassen müssten. Die zu erwartende Leistungsausbeute in Verbindung mit einem X51 Ansaugsystem dürfte bei ca. 400 PS liegen. Je nach Sprit, und der weiteren Peripherie, die Sie verwenden, ggfs. auch mehr oder weniger.

Die zu erwartenden Kosten liegen mit einer Überholung bei grob geschätzten 25 tsd. Euro. Auch hier ist der Zustand der Interna des Motors maßgeblich.

Gänge zu verlängern ist machbar, jedoch müssten diese angefertigt

werden. Es gibt leider keine Standard-Gänge, die verwendbar wären. Aber auch das ist von der Tagesform und der Auftragslage unserer Hersteller in Abhängigkeit zu sehen. Heutzutage läge die Zeit der Anfertigung bei geschätzten 15 - 20 Wochen ??

Bei Rückfragen antworte ich gern.

Freundliche Grüße

Jürgen Albert